



PRESSEINFORMATIONEN

Bad Segeberg – Das Teilnehmerfeld der Deutschen Meisterschaft in Bad Segeberg entspricht dem „Who is who“ der auch international sehr erfolgreichen Ponyfahrszene. In allen drei Anspannung tummeln sich mehrfache Welt- und Deutsche Meister.

Der komplette Championskader wird auf dem Landesturnierplatz seine Visitenkarte abgeben, und das unter den Augen des Bundestrainers, der sich ein Bild über den Leistungsstand seiner Kandidaten für die Weltmeisterschaft in Ungarn machen will.

Erst im Herbst des vergangenen Jahres wurde die DM der Ponyfahrer um ein weiteres Highlight erweitert. Nach einem Anruf von Para-Weltmeister Heiner Lehrter bei Turnierleiter Kurt-S. Becker, ob nicht vielleicht auch die Fahrer mit Behinderung ihre nationalen Titelkämpfe in Bad Segeberg austragen könnten, rannte der Mettinger Einspannerfahrer offene Türen ein. Die Zusage Beckers gab es gleich am Telefon, man kannte sich schließlich schon aus früheren Zeiten.

Neben dem zu erwartenden Top-Fahrsport bietet das viertägige Turnier aber den Pferdefreunden auch einen entspannten Showabend. Die „Segeberger Pferdenacht“ zeigt am Turnier-Sonnabend ab 20 Uhr eine bunte Mischung abwechslungsreicher Showacts, zusammengestellt von der in Hamburg beheimateten Renate Schröder, viele Jahre mitverantwortlich für das Programm der Nordpferd in Neumünster. Trotz des freien Eintritts für die Besucher, werden die Mitwirkenden mit ihren Vorführungen dem Niveau der Gesamtveranstaltung absolut gerecht. Die Fahrergemeinschaft Schleswig-Holstein und Hamburg möchte mit dieser Maßnahme neue Freunde für den Pferdesport in vielfältiger Form gewinnen.

Wenn auch der Schwerpunkt des Turniers den Fahrern gewidmet ist, so treffen sich dennoch Reiter zu einem kleinen, aber feinen Wettkampf. Der Islandpferde Zucht- und Sportverein Nord veranstaltet am Sonnabend, dem 29. Juni auf einem Teil der „Rennkoppel“ ein Turnier der Freizeitreiter. An diesem Tag sind die Leinenkünstler im nahen Ihlwald zu ihren Marathonfahrten und so ergab sich die Zusammenarbeit der beiden Vereine für ein gemeinsames, pferdesportliches Programm.

Am Turnier-Sonntag fallen alle Entscheidungen. Im abschließenden Kegelfahren müssen die restlichen Punkte für den Gewinn des Titels und der weiteren Medaillenränge geholt werden. Begleitet wird der letzte Tag musikalisch vom Landes-Polizei-Orchester Mecklenburg-Vorpommern. Die aus 30 Berufsmusikern bestehende Kapelle hat durch ihr reichhaltiges Repertoire viele Fans, die sogar zu den Auftritten „mitreisen“. Der große Aufmarsch am Ende der Deutschen Meisterschaft wird einen feierlichen Abschluß erleben.